



Berlin-Brief Nr. 343

Neuigkeiten aus der Sitzungswoche
von Josip Juratovic MdB

29. September 2023



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freundinnen und Freunde,

in der letzten Version des Berlin-Briefs hat sich ein Fehler eingeschlichen. Gerne sende ich Ihnen und Euch eine nun fehlerfreie Fassung des aktuellen Berlin-Briefs zu. Ich bitte dies zu verzeihen und wünsche auf diesem Wege viel Spaß beim Lesen und einen guten Start ins Wochenende!

Jedes Kind hat das Recht auf ein Aufwachsen ohne finanzielle Not. Doch auch in unserem Land ist Kinderarmut noch vielerorts Realität. Deshalb haben wir im vergangenen Jahr das Kindergeld und den Kinderzuschlag auf je 250 Euro pro Monat erhöht.

Zudem sind die Regelsätze für Kinder und Jugendliche mit der Einführung des Bürgergeldes spürbar angestiegen. Nun wollen wir dafür sorgen, dass das Geld bei allen Familien ankommt, die es benötigen. Deshalb soll es einfacher werden, diese Leistungen zu beziehen.

Mit der Kindergrundsicherung werden wir ab 2025 verschiedene Leistungen für Kinder und Jugendliche – wie das Kindergeld und den Kinderzuschlag – bündeln und möglichst unkompliziert an die Familien auszahlen. Das ist eine gute Nachricht für Millionen von Kindern, die in Familien mit wenig Geld leben.

Über die Kindergrundsicherung hinaus sorgen wir zudem für bessere Kitas, Ganztagsbetreuung an Grundschulen und für mehr Geld für Schulen in Brennpunktvierteln durch das Startchancenprogramm. Wir wollen, dass jedes Kind von Beginn an die gleichen Chancen erhält.

Tag der Deutschen Einheit: Es gibt noch einiges aufzuholen

Seit 33 Jahren ist unser Land wieder vereint. Der Tag der Deutschen Einheit am 3. Oktober ist ein Tag der Freude. Gleichzeitig ist er aber immer auch Anlass, den Blick auf den Stand der Deutschen Einheit zu richten. Und es gibt noch einiges aufzuholen. Wir wollen und brauchen mehr ostdeutsche Führungskräfte, die in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft mitgestalten und mitentscheiden.

Anders als für viele Westdeutsche war die Wiedervereinigung für Ostdeutsche mit tiefen Umbrüchen in fast allen Lebensbereichen verbunden.

Die Lebensleistung der Ostdeutschen wird in Halle mit dem Zukunftszentrum für Deutsche Einheit und Europäische Transformation gewürdigt.

Respekt vor der Lebensleistung haben wir endlich auch bei der Rente 2023 erreicht: Nun gilt ein gleich hoher Rentenwert in Ost und West. Mit dem Mindestlohn von 12 Euro haben besonders viele Ostdeutsche ein kräftiges Lohnplus erhalten.

Für die Europawahl im Juni 2024 sind wir gut aufgestellt.

Diese Woche haben wir Katarina Barley zu unserer Spitzenkandidatin gekürt. Ich kann mir niemand Besseren vorstellen als Katarina, die sich als derzeitige Vizepräsidentin des Europaparlaments und Vollbluteuropäerin für ein soziales, friedliches und gerechtes Europa einsetzt. Sie steht für die Fundamente der Europäischen Union ein: für Rechtstaatlichkeit, Demokratie und Freiheit.

Diese gilt es, immer wieder gegen Populistinnen und Populisten zu verteidigen. Ihnen stellen wir ein Europa entgegen, das solidarisch ist und gemeinsame Antworten auf die Herausforderungen unserer Zeit findet. Denn nur dann ist Europa stark. Mit Katarina werden wir für Freiheit, Solidarität, Gerechtigkeit,

Demokratie und Frieden kämpfen. In Europa und für uns!

In knapp zwei Wochen am 8. Oktober wird in Hessen und in Bayern gewählt. Ich wünsche allen Wahlkämpfenden viel Kraft beim Endspurt und natürlich viel Erfolg und ein gutes Ergebnis für uns Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten. Ich drücke Nancy Faeser und Florian von Brunn die Daumen. Eine starke Sozialdemokratie ist nötiger denn je!

Ihr/ Euer



Termine

03.
OKT

60 Jahre Ortsverein Waldbrunn
Waldbrunn

04.
OKT

50 Jahre Lehrerseminar Heilbronn
Heilbronn

07.
OKT

SPD-Jahresempfang
Eppingen

09.-
13.
OKT

Sitzungswoche im Deutschen Bundestag
Berlin, Bundestag

Bild der Woche



"Die beste Verteidigung gegen den Rechtspopulismus in Europa ist gesellschaftlicher Zusammenhalt!" – das war meine These, welche ich am Donnerstag auf dem Podium bei der Diskussion um "Zusammenhalt in Europa" im Berliner Humboldt-Carré unterstreichen durfte.

Ich möchte bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für die lebendige Diskussion bedanken.



Impressum:

Josip Juratovic MdB – Bürgerbüro
Untere Neckarstraße 50
74072 Heilbronn
Tel.: 07131 / 598 72 27
josip.juratovic.wk@bundestag.de

Du möchtest keinen Berlin Brief mehr erhalten?

[Klicken Sie hier um sich aus dem Verteiler abzumelden.](#)